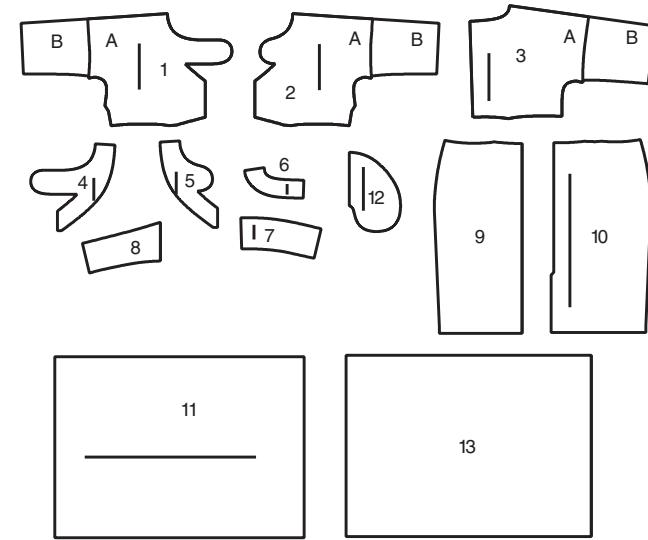
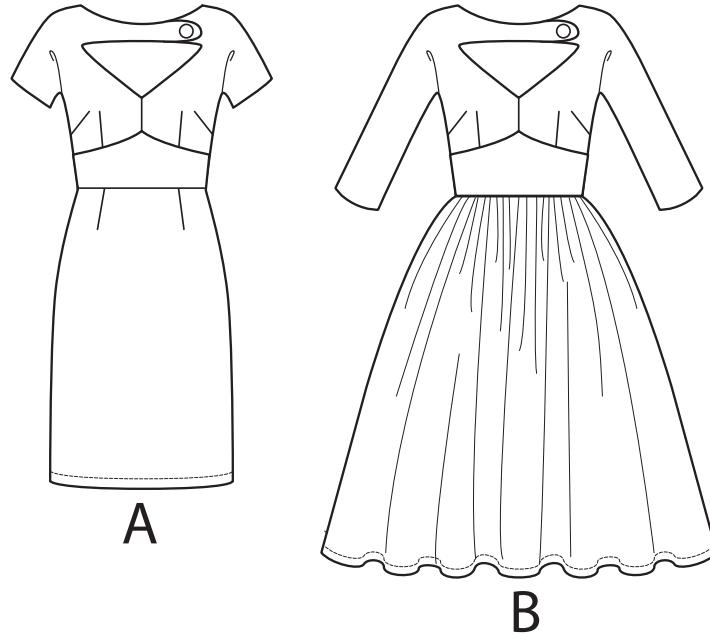


1 / 4 Simplicity® S9296

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



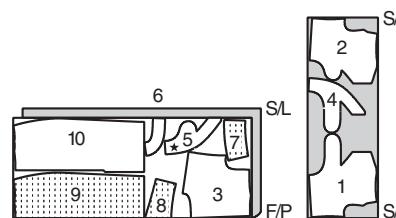
KLEID A, B

- 1 RECHTES VORDERES OBERTEIL
- 2 LINKES VORDERES OBERTEIL
- 3 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
- 4 RECHTER VORDERER AUSSCHNITTBELEG
- 5 LINKER VORDERER AUSSCHNITTBELEG
- 6 RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG
- 7 MITTLERES RÜCKENTEIL
- 8 MITTLERES VORDERTEIL
- 9 ROCK VORDERTEIL A
- 10 ROCK RÜCKENTEIL A
- 11 ROCK RÜCKENTEIL B
- 12 TASCHE B
- 13 ROCK VORDERTEIL B

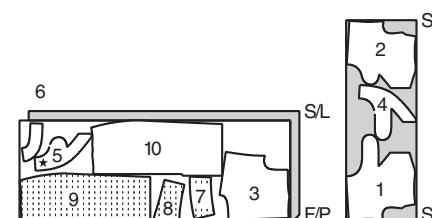
KLEID A

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6,7,8,9 & 10

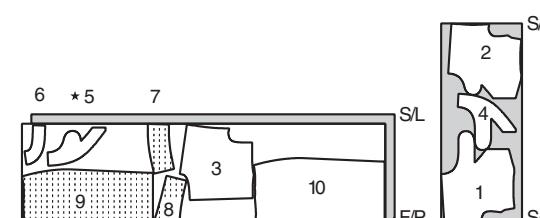
115 cm
G
6-8-10



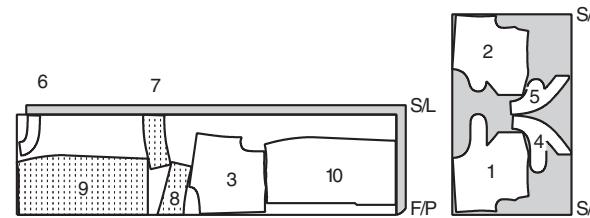
115 cm
G
12



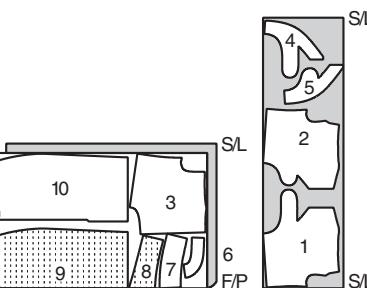
115 cm
G
14-16-18



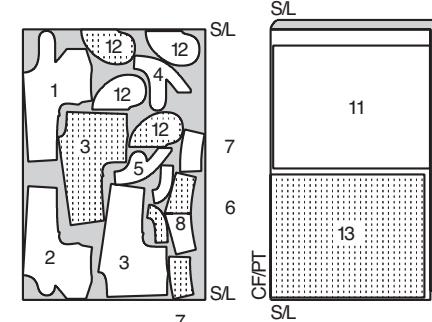
115 cm
G
20-22



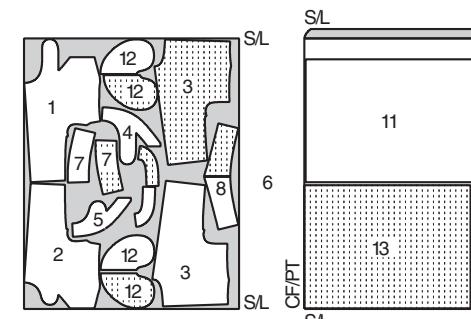
150 cm
AG



150 cm
G
6-8-10-12



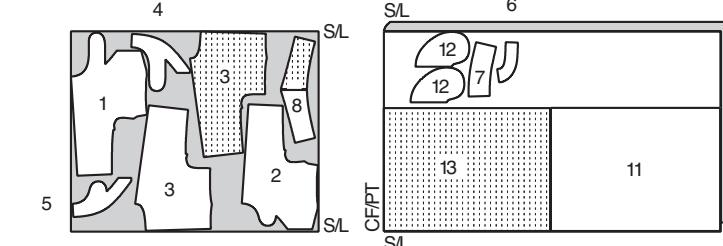
150 cm
G
14-16-18-20-22



KLEID B

- SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6,7,8,11,12 & 13

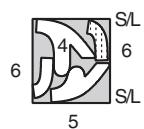
115 cm
AG



NÄH-EINLAGE A, B

SCHNITT-TEILE: 4,5 & 6

46 - 51 cm
AG



STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs) Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
* = MIT UMBRUCH
S/L = WEBKANTE(N)
AG = ALLE GRÖSSEN
** = OHNE UMBRUCH
F/P = STOFFBRUCH
CF/PT = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

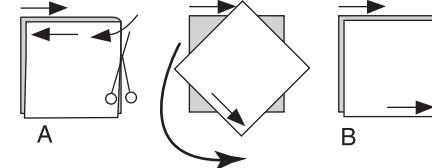
FADENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

- Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



- ★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

S9296

2 / 4

NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER

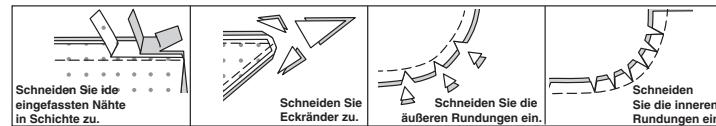
BERÜKSICHTIG

(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.

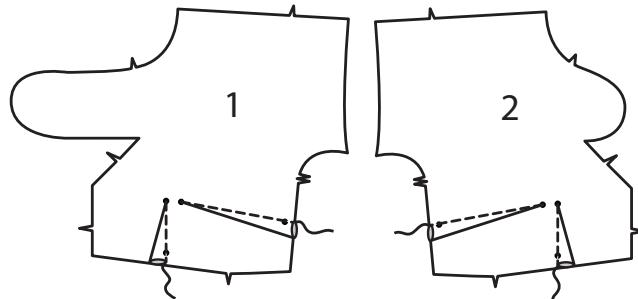


KLEID A,B

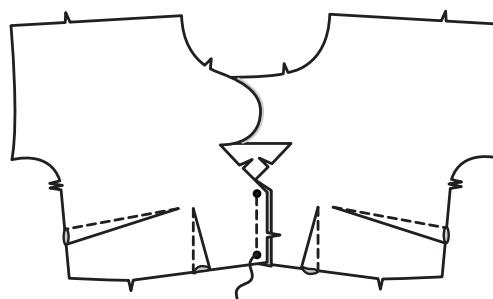
HINWEIS: Modell A ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

Oberteil

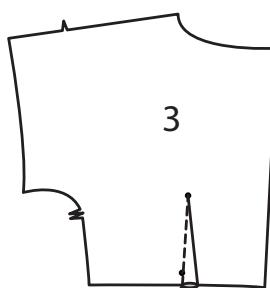
1. Die Abnäher im RECHTEN VORDEREN OBERTEIL (1) und im LINKEN VORDEREN OBERTEIL (2) steppen. Brustabnäher nach unten und verbleibende Abnäher zur Mitte bügeln.



2. Die vordere Mitte zwischen den großen Punkten wie gezeigt schließen.



3. Den Abnäher im RÜCKWÄRTIGEN OBERTEIL (3) steppen. Zur Mitte bügeln.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackenschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

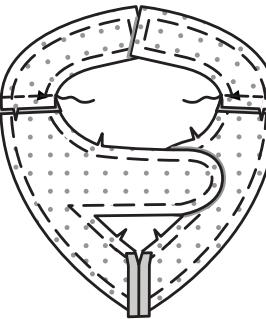
EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

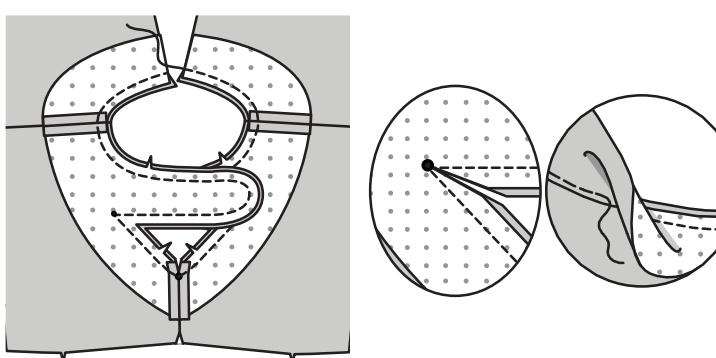
ABSTEPPEN - Auf der Außenseite mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder der vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß an Markierungslinie verwenden, oder in dem in der Anleitung angegebenen Abstand steppen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder unterliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

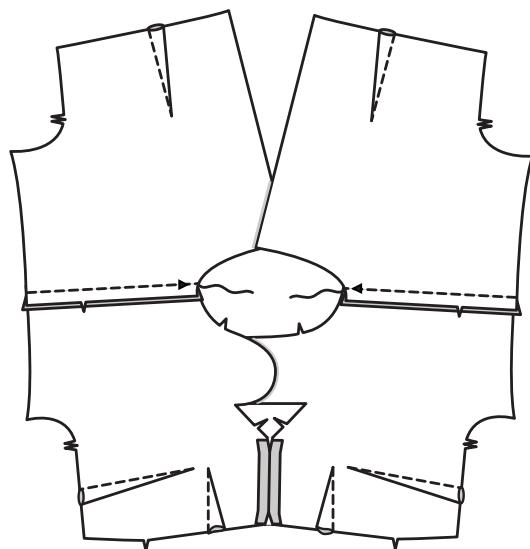
7. Den vorderen Beleg entlang der Schultern auf den rückwärtigen Ausschnittbeleg steppen. Die Kante ohne Passzeichen **VERSÄUBERN**.



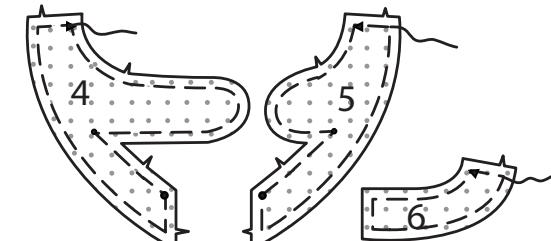
8. Den Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen, das Nähgut an den kleinen und großen Punkten wie gezeigt entsprechend drehen. Zu den kleinen Punkten einschneiden. Zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



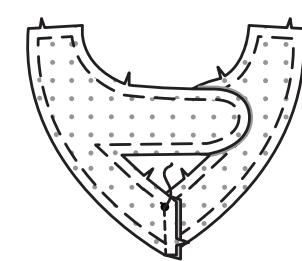
4. Das rückwärtige Oberteil entlang der Schultern und Oberarmkanten auf das vordere Oberteil steppen.



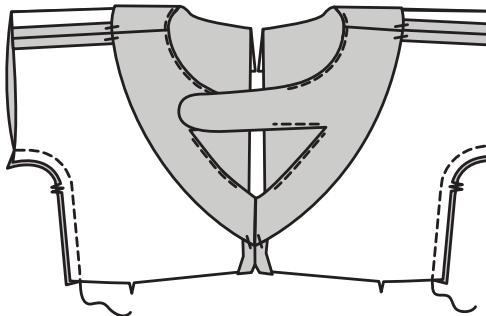
5. Die EINLAGE auf die linke Seite des RECHTEN VORDEREN AUSSCHNITTBELEG (4), auf den LINKEN VORDEREN AUSSCHNITTBELEG (5) und auf den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (6) entlang der Nahtlinien heften.



6. Den vorderen Ausschnittbeleg entlang der vorderen Mitte aufeinander steppen, dabei am großen Punkt enden.

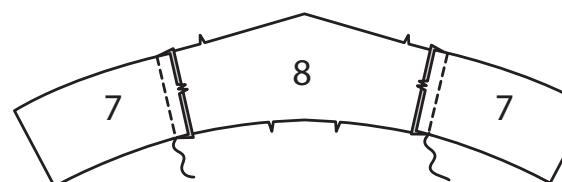


10. Die Seitennähte und Unterärmelnähte schließen.

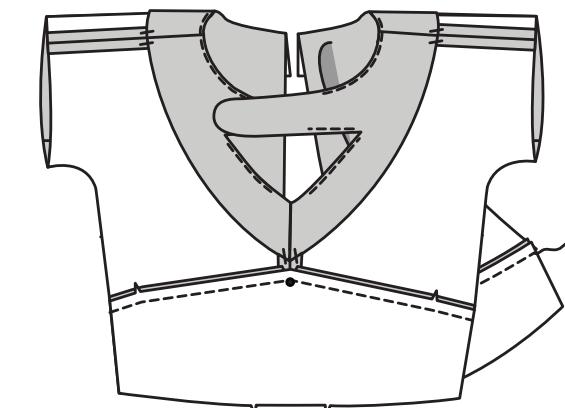


Mittelteil und Rock

11. Die MITTLEREN RÜCKENTEILE (7) entlang der Seitenkanten auf das MITTLERE VORDERTEIL (8) steppen.

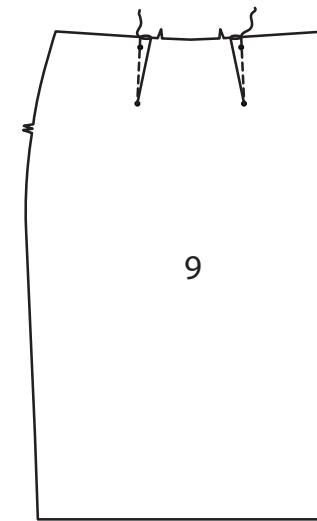


12. Das Mittelteil auf das Oberteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen, das Nähgut am großen Punkt drehen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln.

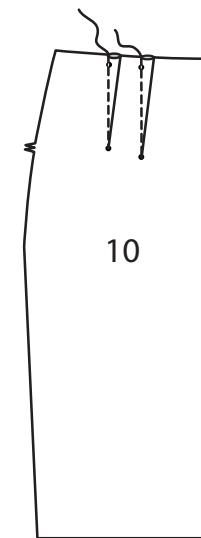


Modell A:

13. Die Abnäher im ROCKVORDERTEIL (9) steppen. Zur Mitte bügeln.

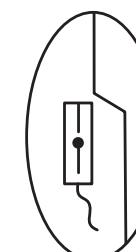


14. Die Abnäher im ROCKRÜCKENTEIL (10) steppen. Zur Mitte bügeln.

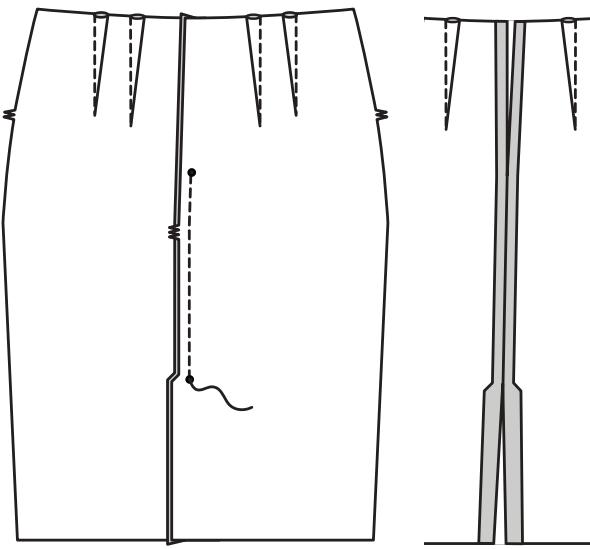


15. HINWEIS: Zur Verstärkung der Naht mit Schlitz zwei Stücke Nahtband zu je 5 cm Länge zuschneiden. Von links je ein Stück Nahtband auf die Rockrückenteile aufstecken, mittig über dem unteren großen Punkt, siehe Zeichnung. Unsichtbar entlang der Naht- und Faltlinie annähen. (Die Verstärkung ist in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt).

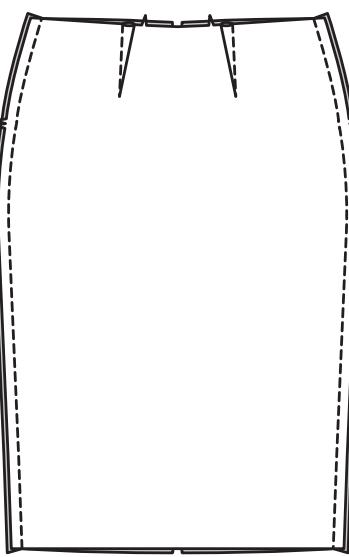
Die Außenkanten des angeschnittenen Belegs am Rockrückenteil **VERSÄUBERN**.



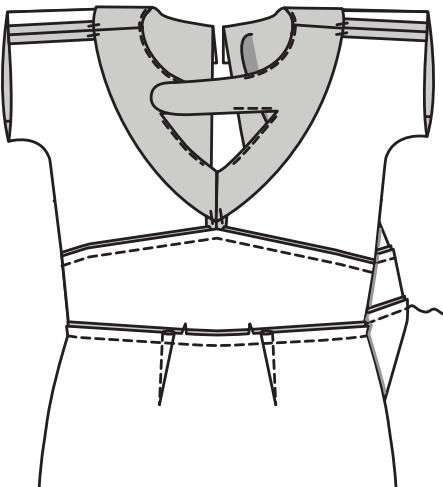
16. Die Rockrückenteile entlang der rückwärtigen Mitte zwischen den großen Punkten aufeinander steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln, die angeschnittenen Belege entlang der Faltlinien nach innen einschlagen, bügeln.



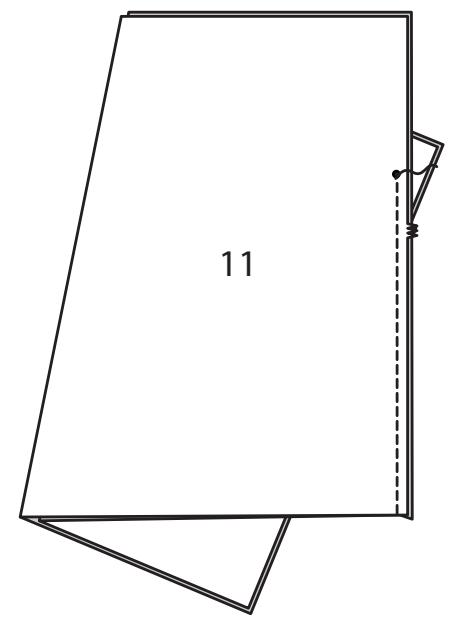
17. Die Seitennähte am Rock schließen.



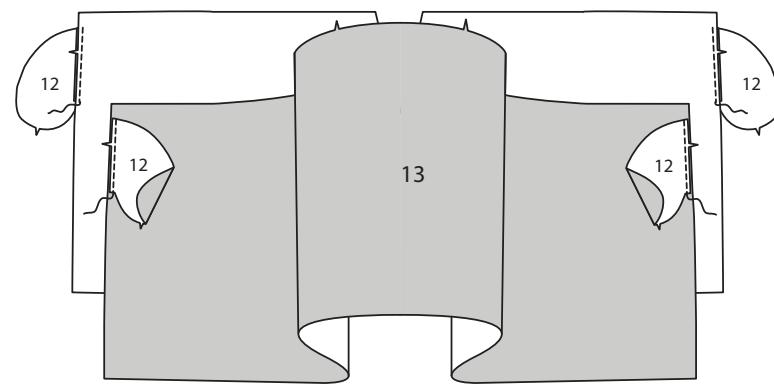
18. Den Rock auf das Mittelteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln.

**Modell B:**

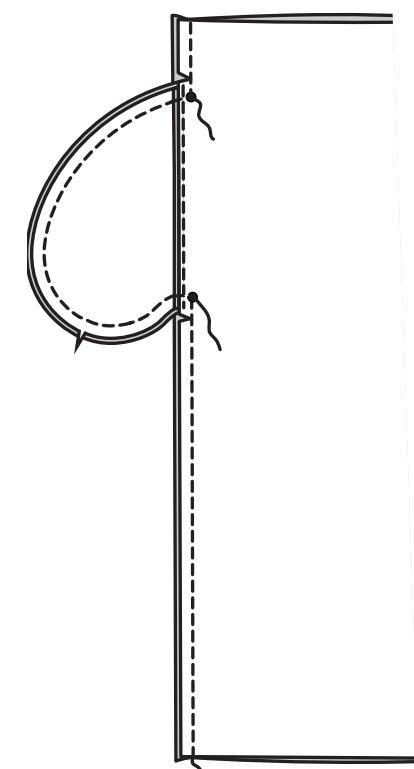
19. Die ROCKRÜCKENTEILE (11) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen, dabei nicht oberhalb des großen Punkts steppen.



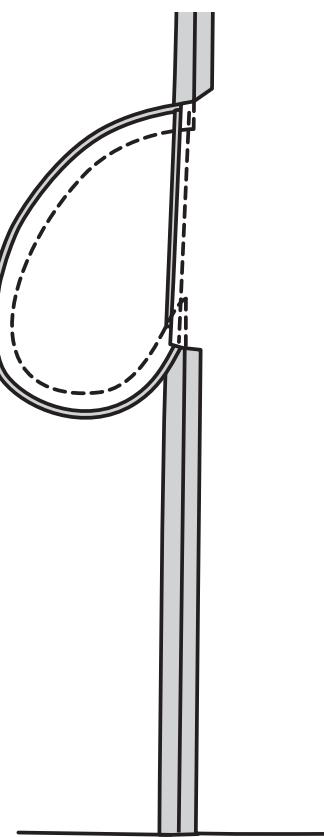
20. Je eine TASCHE (12) auf das ROCKVORDERTEIL (13) und das Rockrückenteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



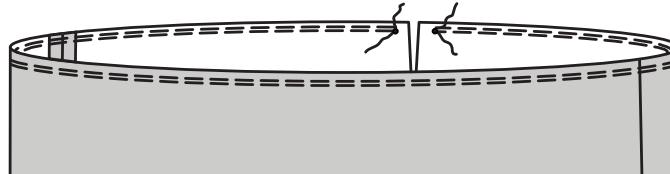
21. Die Seitennähte am Rock schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen, die Taschenkanten bis zu den Seitennähten aufeinander steppen. Die rückwärtigen Rocknahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen einschneiden.



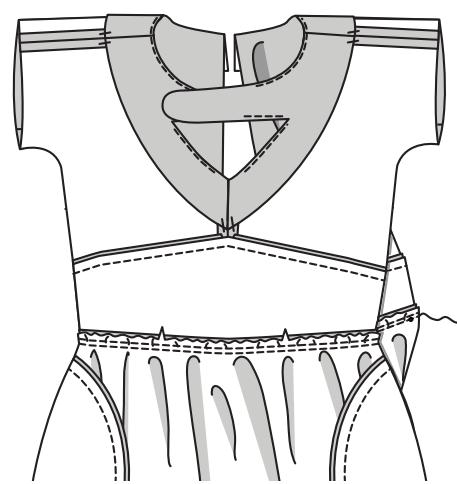
22. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



23. Die Oberkante des Rocks zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN.



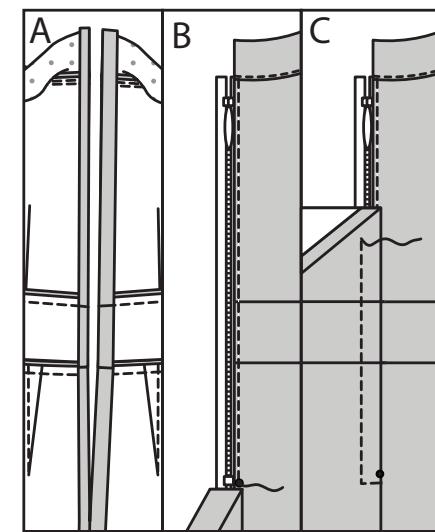
24. Den Rock auf das Mittelteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln.

**Fertigstellen**

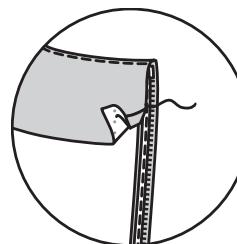
25. (A) Ausschnittbeleg auffalten. 1,3 cm Zugaben an der rechten rückwärtigen Öffnungskante einschlagen; bügeln. Nahtzugaben an der linken rückwärtigen Öffnungskante einschlagen; bügeln.

(B) Den geschlossenen Reißverschluss (rechte Seite oben liegend) unter die rechte rückwärtige Kante legen, der Reißverschluss endet am großen Punkt, die Öffnungskante liegt knappkantig an den Zähnchen. Mit dem Reißverschlussfuß knappkantig steppen.

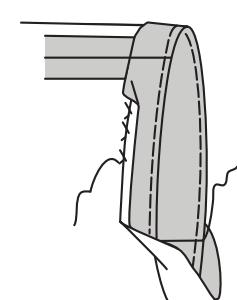
(C) Die linke rückwärtige Öffnungskante über das rechte Rückenteil legen, die Nahtlinien treffen aufeinander. (Das linke Rückenteil überlappt das rechte um 3 mm). Steppen, das Nähgut 6 mm unterhalb des großen Punkts wie gezeigt entsprechend drehen.



26. Beleg nach unten legen, die Enden so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnchen frei liegen; bügeln. Mit SAUMSTICH auf das Reißverschlussband aufnähen.



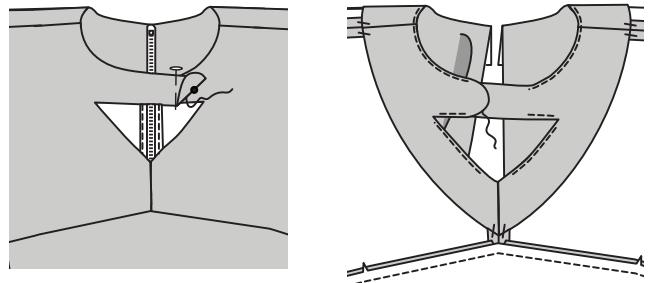
27. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante VERSÄUBERN. Saum annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Bügeln.



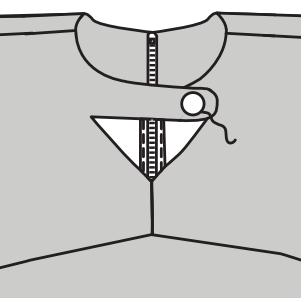
S9296

4 / 4

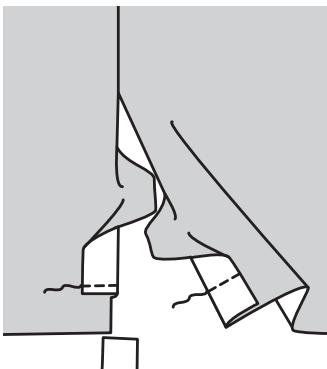
28. Das rechte rückwärtige Vorderteil über das linke legen, die großen Punkte treffen aufeinander; stecken. Von innen den linken Unterritt mit **SAUMSTICH** wie gezeigt auf den rechten aufnähen.



29. Einen Knopf auf das rechte Vorderteil am großen Punkt durch alle Lagen wie gezeigt annähen.

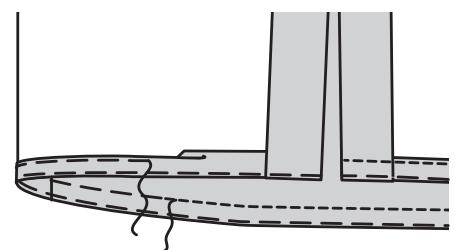
**Modell A:**

30. Die Unterkante der angeschnittenen Belege entlang der Faltlinie nach außen legen. Mit 2,5 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.

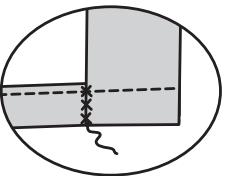


31. Den angeschnittenen Beleg nach innen einschlagen, den Saum einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Knappkantig zur oberen umgebügelten Kante heften.

Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**, weiter über den angeschnittenen Beleg wie gezeigt steppen.



32. Die Außenkante des Belegs am Saum annähen.

**Modell B:**

33. Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln.

Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

